

„Das Projekt (Suizid), es sei als solches mir bewusst oder sei nur ein unartikulierte Verlangen, hat den Vorrang; und jede Freiheit *von* meint Freiheit *zu*. Aber der Freitod ist da und nimmt uns heraus, erlöst uns vom Sein, das hart ward, und vom ex-sistere, das nur noch Angst ist. Er ist *Libertät* als deren äusserste und letzte uns erreichbare Gestalt.“

Jean Améry (1912 – 1978), österreichischer Schriftsteller und Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus.

Quelle: Jean Améry, *Hand an sich legen. Diskurs über den Freitod*, Stuttgart, 1976.